FÜNF FRAGEN

Ein kleiner grüner Werwolf und seine Abenteuer haben das Ludwigsburger Hörspiel-Label Wolfy-Office erfolgreich gemacht. Der Kopf und die Stimme hinter dem lustigen Likaner ist Kim Jens Witzenleiter. Im Interview mit Ludwig erzählt der Hörspielproduzent, was seinen Wolfy ausmacht und was ein Hörspiel braucht, damit es für ordentlich Kopfkino sorgt.

Wer ist eigentlich Wolfy und was macht ihn so besonders?
Wolfy war zunächst nur ein Firmenmaskottchen, ähnlich wie der Obi-Biber, dann aber hat er seine eigene Backstory bekommen und damit auch einige Fans. Vor allem seine nerdig-schusselige Art macht ihn beliebt.

Was braucht ein gutes Hörspiel?
Neben einer qualitativ hochwertigen Soundkulisse in erster Linie natürlich einen guten Plot: eine fesselnde Story, die sich langsam aufbaut, und Charaktere, die sich schlüssig entfalten. Dazu natürlich ein „Boom" am Ende, einen Überraschungseffekt.

Was macht die Faszination Hörspiel aus?
Hörspiele sind wahnsinnig fantasievoll. Eine moderne Produktion kommt ohne Erzähler aus, sodass der Hörende nichts vorgegeben bekommt. Man kann einfach die Augen schließen und dem Kopfkino freien Lauf lassen.

Sind Hörspiele damit ein Gegengewicht zur gängigen Netflix-Berieselung?
Auf jeden Fall! Anders als im Film bekommt man im Hörspiel nicht alles vorgekaut, sondern ist gezwungen, seine individuelle Fantasie zu benutzen. Die Fantasie des Menschen ist ein hohes Gut, insofern finde ich den Trend sehr wichtig und positiv.

Welche Geschichten sind aktuell besonders beliebt?
Horrorstorys und Krimis stehen derzeit hoch im Kurs, aber natürlich auch Hörspiele für Kinder. Ich persönlich bin besonders begeistert von Action, Abenteuer und Comedy, was aber leider weniger kommerziell erfolgreich ist.

Fragen von Bianca Walf

AN

Kim Jens Witzenleiter

ist seit 2005 in der Entertainment-Branche tätig und war bis 2012 Inhaber des Film- und Musiklabels Wolfpack-Power. Seit 2016 ist er Inhaber des Hörspielverlags Wolfy-Office. Darüber veröffentlicht Witzenleiter nicht nur selbst geschriebene Hörspiele, sondern produziert auch Scripts anderer Autoren.

privat